News

News: Juist-Stiftung feiert im kommenden Jahr ihr Jubiläum

Beigetragen von JNN am 27. Dez 2015 - 21:43 Uhr

Jetzt zum Jahresende liegt das zehnte Jahr seit ihrer Gründung im Jahre 2006 bereits hinter der Juist-Stiftung. Im nächsten Jahr soll der zehnte Geburtstag gebührend gefeiert werden. Es wird gerade das "Wochenende der Juist-Stiftung" mit dem traditionellen Stiftermahl am Samstag; dem 17. September 2016, und einem aktionsreichen Tag auf dem Juister Kurplatz geplant. "Wir können uns auf viele Überraschungen freuen", verspricht Inka Extra, die Vorsitzende des Stiftungsvorstands der Juister Bürgerstiftung.

Die "Juist-Stiftung" wurde 2006 als 99. deutsche Bürgerstiftung gegründet. Inzwischen gibt es bereits fast 300 Bürgerstiftungen in Deutschland. "Wir sind froh, dass wir so früh auf den Zug aufgesprungen sind. Wenn sich so viele weitere Bürgerstiftungen gegründet haben, war unsere Idee damals genau richtig." ergänzt Dieter Brübach, der langjährige 1. Vorsitzende und Mitbegründer.

Der fünfköpfige Vorstand berichtet von einem ereignisreichen Jahr 2015 mit tollen Projekten:

Nach über 10 Jahren als Vorstandsvorsitzender der Gründungsinitiative und der Stiftung hat Dieter Brübach den Staffelstab in jüngere Hände gegeben. Seit dem 1. Januar 2015 führt nun Inka Extra den Vorstand der Stiftung. Dieter Brübach gestaltet als wichtiges Vorstandsmitglied weiterhin die Geschicke der Stiftung mit.

Mit dem ersten Projekt im Januar leistet die Juist-Stiftung erneut einen Beitrag zur Förderung der Barrierefreiheit auf der Insel, nachdem in 2014 zwei behindertengerechte Strandwagen angeschafft wurden. In diesem Jahr wurden an 14 markanten Punkten im Dorf und im Loog die Bürgersteige abgesenkt. Dies stellt für Menschen mit Rollatoren, Rollstühlen oder Kinderwagen eine große Erleichterung dar. Weitere Absenkungen sollen in 2016 folgen.

Im Februar erfolgte traditionell die Reinigung des Goldfischteiches. Erneut haben zahlreiche Juister Bürger und wie immer das DRK tatkräftig mit angefasst. Nach Vorarbeit durch den Bauhof konnten mehrere Anhänger voller Grünschnitt durch den Fuhrbetrieb Schwips entsorgt werden.

Auch eine Stiftung muss mit der Zeit gehen. Nachdem die Juist-Stiftung als erste Bürgerstiftung in den Vorjahren die "Stiftungs-App" für Android und Apple IOS vorstellte, war es an der Zeit die Webseite in ein neues Gewand zu kleiden. Vorstandsmitglied Franz Tiemann wies auf die Adresse www.juist-stiftung.de hin. Hier befinden sich auch die Links zum Twitter Account und zum Facebook Auftritt und natürlich Informationen zu allen Projekten und Aktivitäten der Stiftung und natürlich zur beliebten Stiftungswebcam mit Blick über den Kurplatz und den Hafen. Zwei Mitglieder des Stiftungsrates, Christiane Wittich und Heinz Alenfelder, kümmern sich als sehr engagierte Zeitstifter um die neuen Medien. "Dafür sind wir sehr dankbar, so ist dafür gesorgt, dass wir unserem Anspruch auf größtmögliche Transparenz gerecht werden", unterstreicht Franz Tiemann.

Dank einer anonymen, zweckbezogenen Einzelspende konnte die Stiftung helfen, die medizinische Sicherheit der Insel, ihrer Gäste und Bürger weiter zu verbessern. Die Juister Bürgerstiftung schaffte, dem Wunsch des Spenders entsprechend, einen Defibrillator für das Loog an. Dies ist bereits das vierte Gerät, das durch die Initiative der Juist-Stiftung auf der Insel installiert wurde.

Im nun sechsten Jahr der Konzertreihe organisierte die Juist-Stiftung ein Konzert mit der Gruppe Vince in der evangelischen Kirche.

Um den Anblick des verheerenden Brandes auf der Strandpromenade zu kaschieren, wurde dem Vorschlag einer Ideenstifterin gefolgt. Die Stiftung schaffte sieben Gewebeplanen an, die seit dem Frühjahr vorbeigehende Spaziergänger auf die vielfältigen Projekte der Juist-Stiftung hinweisen.

Die Juist-Stiftung war in diesem Jahr erneut der geförderte Partner des Juister Musikfestivals. Dem Veranstalter Jörg Rosenbohm und der EWE dankt die Stiftung ganz herzlich für ihre großzügigen Spenden, die sie aufstockte um die Anschaffung eines Notfallzeltes und eines Sprungtuches für die Juister Feuerwehr mit 7.000 Euro zu unterstützten.

Am 4. Oktober lud die Juist-Stiftung anlässlich des Tages der Stiftungen zum bunten Nachmittag auf dem Kurplatz ein. Der Dank gilt dem Zeitstifter Ingo Steinkrauß für seine alljährliche Organisation sowie dem Stifter Michael Bockelmann für die bewährte Moderation bei strahlendem Sonnenschein. "Ohne die wichtige Arbeit der Zeitstifter könnten viele Projekte gar

nicht durchgeführt werden", erläutert Georg Lang, ebenfalls Mitglied Vorstandes. "Stellvertretend für viele Zeitstifter möchte ich hier Ilka Janßen und das Steuerbüro Habbinga sowie Armin Stoll und Stefan Erdmann nennen. Um zu unterstreichen wie wichtig uns dieser fleißigen Helfer sind, ehren wir alljährlich im Stifterforum den Zeitstifter des Jahres," so Lang weiter.

Neben den großen Projekten unterstützte die Juist-Stiftung in diesem Jahr den Kindergarten zu seinem Umzug in die neuen Räume, den Kinderzirkus Antoschka, die Cheerleader des TSV Juist, die Kirchenmusik und den Förderkreis der Inselschule. "Wer Förderung für ein Projekt seines Vereins benötigt, und dies der Insel Juist, ihren Bewohnern und Gästen zu Gute kommt, sendet uns einen Förderantrag, der auf unserer Webseite www.juist-stiftung.de zu finden ist. Wir entscheiden dann, ob die Anfrage unserer Satzung und den steuerlichen Vorgaben entspricht, um unsere Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden", so Inka Extra.

André Ebbighausen, Finanzvorstand der Juist-Stiftung freut sich, dass das Vermögen auch in 2015 durch viele große und kleine Zuwendungen auf über 530.000 Euro angewachsen ist. Durch neue Stifter, regelmäßige Zustifter und Zuwendungen anlässlich trauriger oder glücklicher und freudiger Anlässe, wächst das Vermögen der jungen Bürgerstiftung weiter. "Jeder Spender oder Stifter erhält eine Zuwendungsbescheinigung, um seine Spende oder Zustiftung steuerlich gelten machen zu können", erklärt André Ebbighausen. "Mit Blick auf das nach wie vor niedrige Zinsniveau sind die generierten Erträge noch zu gering, um nachhaltig für die Insel tätig sein zu können". Inka Extra ergänzt: "Es gibt noch viel zu tun. Daher sucht die Stiftung dringend weitere Geld- und auch Zeitstifter um ihre erfolgreiche Arbeit weiter fortsetzen zu können.

Der Bouleplatz und der Mehrgenerationen Trimmplatz am Januspark sind inzwischen fester Bestandteil des Juister Freizeitangebotes. Der Juister Leuchtturm erstrahlt in neuem Glanz und die Webcam der Juist-Stiftung mauserte sich zur beliebtesten Webcam der Insel. Trauernde besuchen gerne die Stelen am anonymen Urnenfeld oder die Gedenkstelen für die auf See bestatteten. Dies alles sind Projekte der Juister Bürgerstiftung in den letzten Jahren. Sie wären ohne die finanzielle Unterstützung zahlloser Spender vom Festland und der Insel nicht möglich gewesen. Dafür bedanken sich die fünf Vorstandsmitglieder im Namen der Juist-Stiftung ganz herzlich.

Ein abschließender Ausblick zeigt:

Das Jahr 2016 wird ganz im Zeichen des zehnjährigen Jubiläums der Juister Bürgerstiftung stehen. Es ist die Anschaffung eines umweltfreundlichen Mobils geplant – ähnlich einem Rollstuhl - das nur mit Solarunterstützung im Sand fährt und mit dem der Strand vom behinderten Benutzer ohne fremde Hilfe besucht werden kann. "Selbstverständlich verfolgen wir die Projekte der letzten Jahre weiter. So verstehen wir Nachhaltigkeit in unserer Stiftungsarbeit", erklärt Dieter Brübach.

Article pictures

